

1/8A 10154

Der Bruderschaft reformierter Prediger Deutschlands trete ich mit folgender Erklärung bei.

Nach wie vor halte ich mich nur an mein Ordinationsgelübde gebunden und lehne jede andere Bindung in meinem Amte ab.

Aus meinem Ordinationsgelübde ergibt sich für mich die Pflicht, für die uneingeschränkte und unvermischte Geltung des Wortes Gottes Alten und Neuen Testaments zu kämpfen und mich nicht durch Stillschweigen fremden Ungehorsams und fremder Irrlehre teilhaftig zu machen.

Um mein Amt besser und treuer als bisher ausrichten zu können und anderen Dienern am Wort hierbei zu helfen, schließe ich mich mit gleichgesinnten Pastoren zusammen zu täglicher Fürbitte, regelmäßigem Bruderdienst in ernster gemeinsamer theologischer Arbeit und zur Gemeinschaft der Leiden.

.....

Liebe Brüder !

Damit unsere Bruderschaft einen festen Halt bekommt, ist es erforderlich, daß ein jeder, der ihr angehören will, sich zu vorstehenden Worten erklärt.

Die in Aussicht gestellte erste Handreichung finden / Sie im gleichen Brief. Der Herr gebe seinen Segen zu den Aussprachen in den Presbyterien. Mit Ebräer 10, 39 und Offbg. 3, 8 grüße ich die Brüder.

Barmen, den 28. Sept. 1933.

gez. Karl Immer.